







Active Directory

Organisationseinheiten / Benutzer



Agenda

Organisations- einheiten

-  Einführung
-  Lebensphasen
-  Erstellung
-  Delegation
-  Verwaltungsaufgaben
-  Richtlinien

Benutzer

-  Typen
-  Funktionen
-  Domänenbenutzer
-  Konventionen
-  Vorlagen
-  Richtlinien
-  Best Practices
-  Computerkonten

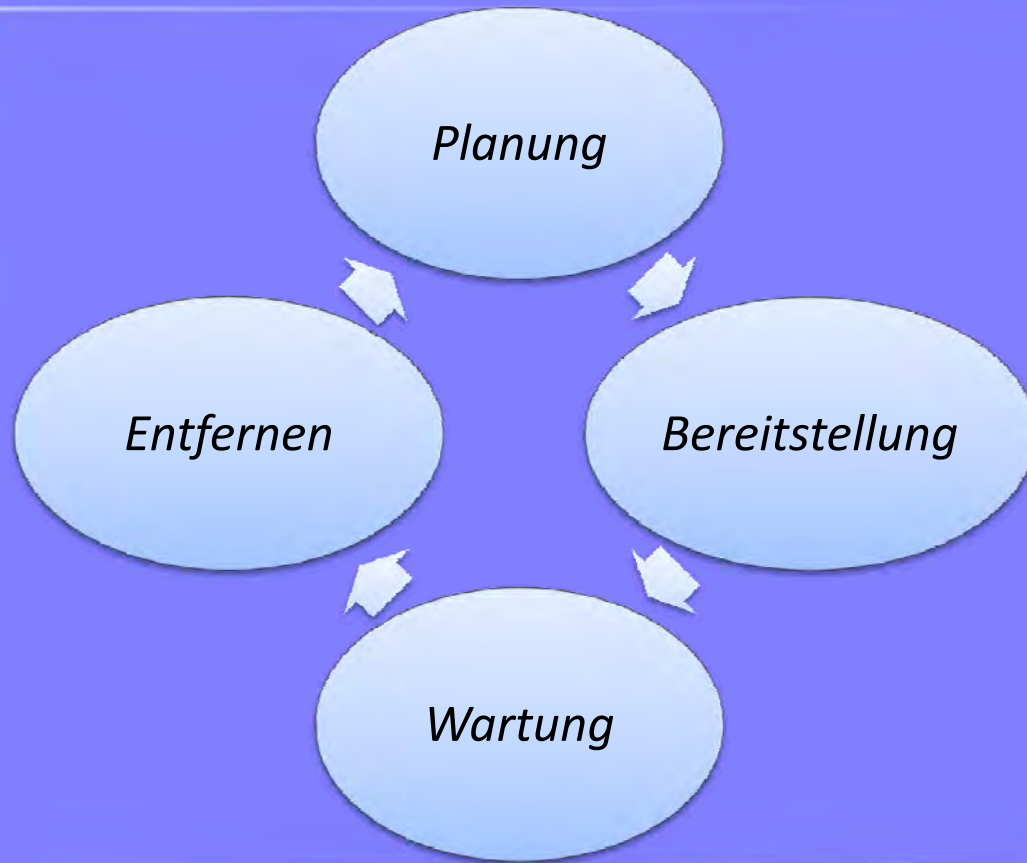


Einführung

- logische Untergliederungen
- können Objekte beinhalten
 - Benutzer
 - Gruppen
 - Freigaben
 - Drucker
- mit Administrationsrichtlinien kann der Verwaltungsaufwand minimiert werden



Lebensphasen



Methoden für das Erstellen

Active Directory- Benutzer und -Computer



Verzeichnisdienstprogramme

- DSadd
- DSmod
- DSrm



Befehlszeilenprogramm „Ldifde“




Windows Script Host

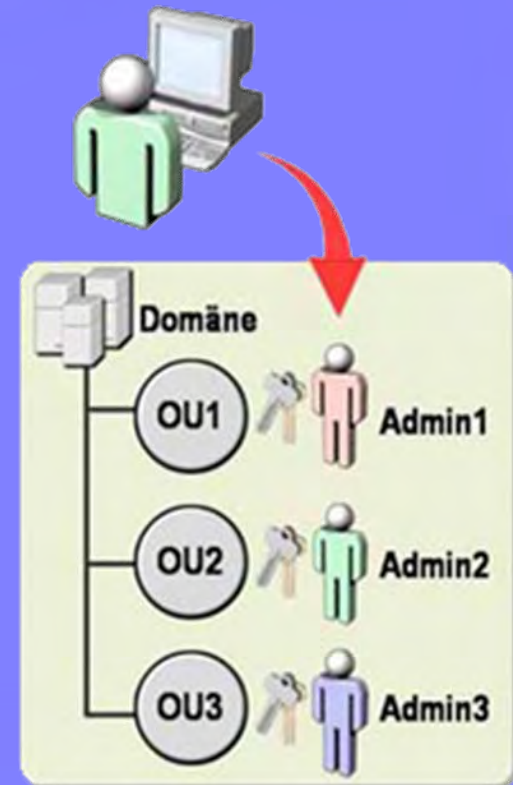


Delegierung von Administratorrechten

 Vorteile des Delegierens:




 Verwaltungsautonomie

 Isolierung von Diensten oder Daten





Verwaltungsaufgaben

-  Ändern von Eigenschaften auf einem bestimmten Container
-  Erstellen und Löschen von Objekten eines bestimmten Typs
-  Aktualisieren bestimmter Eigenschaften für Objekte eines bestimmten Typs



Planen einer Organisationseinheit

Dokumentieren der bestehenden
Organisationsstruktur





Ermitteln von Verbesserungen

Bestimmen der Verwaltungsebenen

Ermitteln von Administrator- und Benutzerkonten
und der Ressourcen, die sie verwalten







Organisationsfaktoren

-  Zentralisierte IT
-  Zentralisierte IT mit
dezentralisierter Verwaltung
-  Dezentralisierte IT
-  Ausgelagerte IT





Verwaltungsmodelle

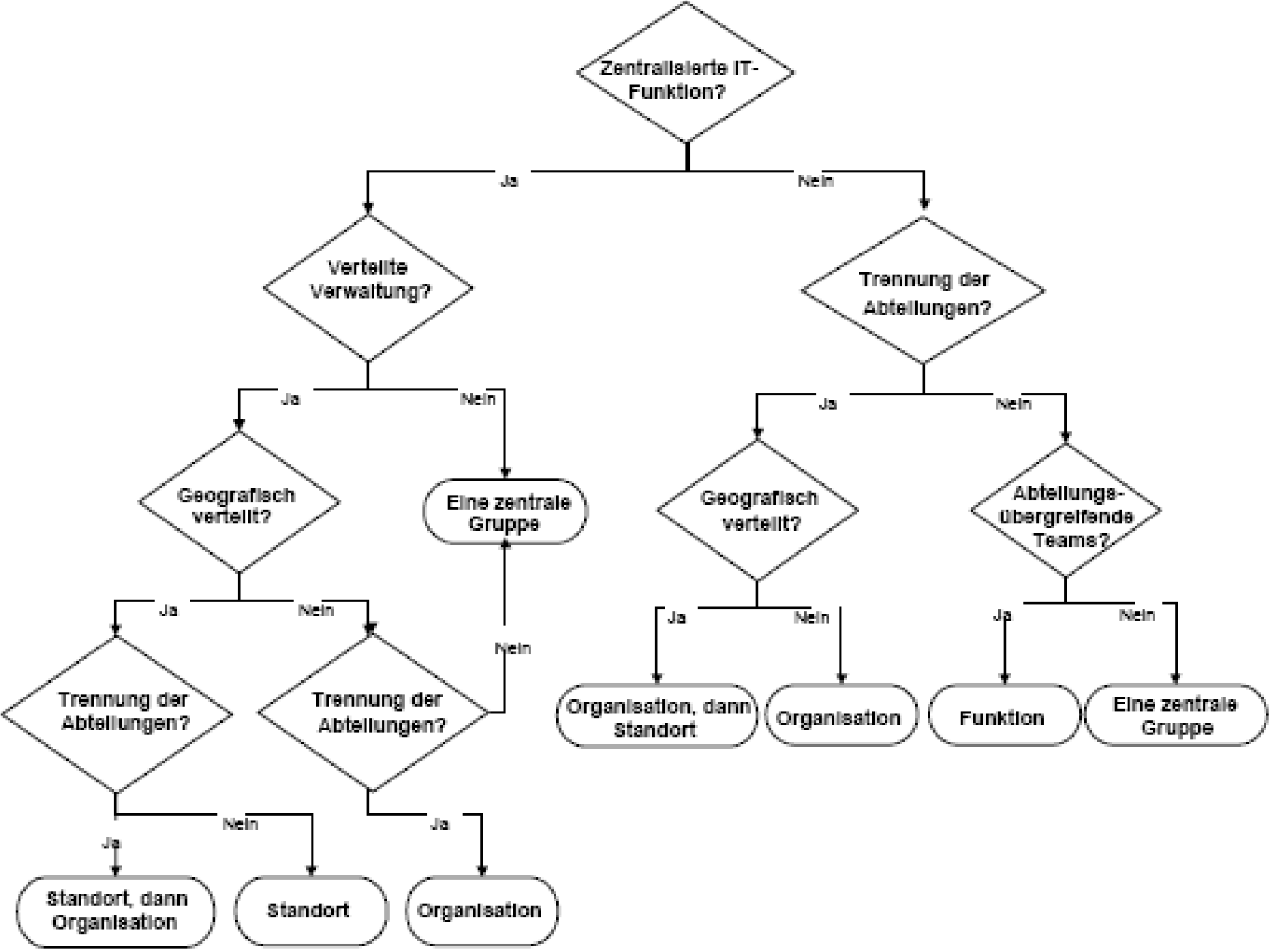
-  Verwaltung auf der Grundlage des geografischen Standorts
-  Verwaltung auf der Grundlage der Organisation
-  Verwaltung auf der Grundlage der Geschäftsfunktion
-  Hybridverwaltung



Richtlinien für die Verwaltung

Verwaltungsmodell	Entwurf der OU-Struktur auf Grundlage von:
Geografischer Standort 	Standort
Organisation 	Struktur der Organisation
Geschäftsfunktion 	Funktionen in der Organisation
Hybrid  	<ul style="list-style-type: none">▪ Standort für höhere Organisationseinheiten oder Domänen▪ Organisationsstruktur für niedrigere Organisationseinheiten oder Domänen





Richtlinien zum Delegieren

Verwendung der Vererbung

Minimieren der Anzahl der Domänenadministratoren

Zuweisen von Berechtigungen für Gruppen anstelle von Benutzern



Benutzer



14.02.2008

Feld – Koch – Reinel

14

Was ist ein Benutzerkonto

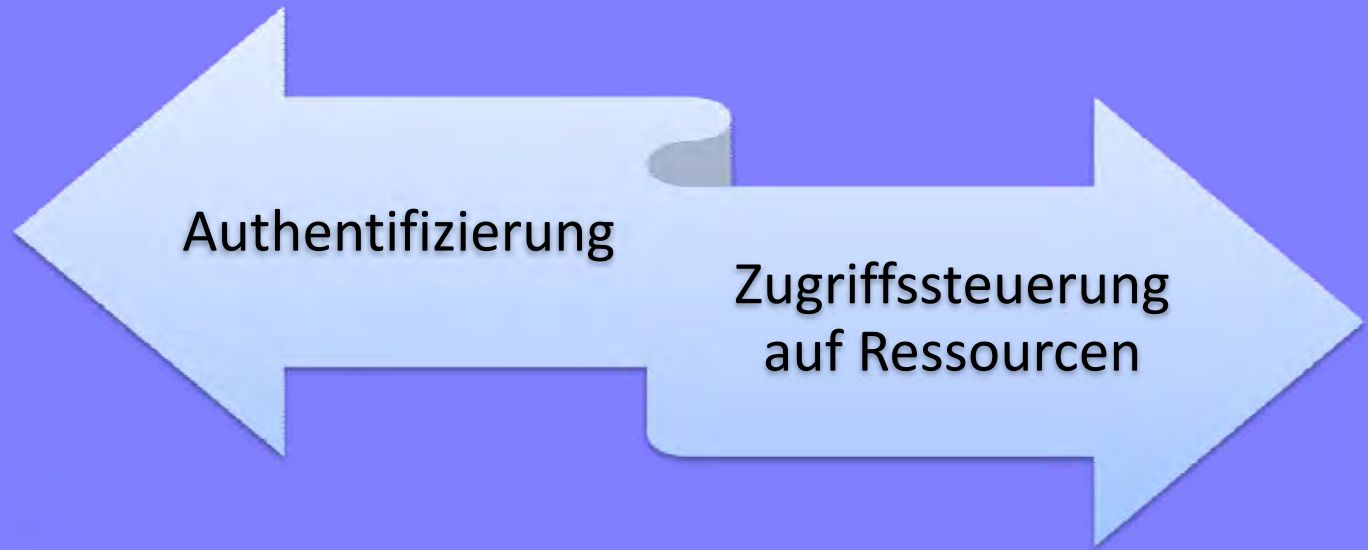
Lokale Benutzerkonten
(gespeichert auf dem lokalen
Computer)

Domänenbenutzerkonto
(gespeichert im
ActiveDirectory)





Funktionen von Benutzerkonten



Eigenschaften von Torsten Feld



Mitglied von | Einwählen | Umgebung | Sitzungen | Remoteüberwachung
Terminaldienstprofil | COM+ | Exchange - Allgemein
E-Mail-Adressen | Exchange-Features | Exchange - Erweitert
Allgemein | Adresse | Konto | Profil | Rufnummern | Organisation



Torsten Feld

Vorname: Initialen:

Nachname:

Anzeigename:

Beschreibung:

Bürg:

Rufnummer:

E-Mail:

Webseite:

OK

Abbrechen

Übernehmen

Hilfe



Domänenbenutzerkonten

Name	Beispiel
Benutzeranmeldename	Aeggerer
Prä-Windows 2000-Anmeldename	Contoso\Aeggerer
Benutzerprinzipal-anmeldename	Aeggerer@contoso.msft
LDAP-DN (definierter Name)	CN=alexander eggerer, ou=sales, dc=contoso, dc=msft
LDAP-RDN(relativ definierter Name)	CN=alexander eggerer



Benennungskonventionen

Mitarbeiter mit identischem
Namen

Unterschiedliche
Benutzertypen (befristet,
Vertragsmitarbeiter, etc.)



Eigenschaften einer Vorlage

Registerkarte	Kopierte Eigenschaften
Adresse	Alle Eigenschaften außer Straße
Konto	Alle Eigenschaften außer Anmeldename
Profil	Alle Eigenschaften außer Profilpfad und Basisordner
Organisation	Alle Eigenschaften außer Titel
Mitglied von	Alle Eigenschaften

Richtlinien für die Erstellung

für jede Abteilung eigene Klassifizierung

eigene Gruppe für saisonal und befristete
Mitarbeiter

für o.g. Mitarbeiter Ablaufdaten festlegen

Kontenvorlage deaktivieren

Kontenvorlage kennzeichnen






Best Practices (lokale Benutzer)

- 🏳️ Anzahl der Personen, die sich lokal anmelden können, begrenzen
- 🏳️ Administratorkonto umbenennen
- 🏳️ sichere Kennwörter verwenden



Best Practices (Domänenbenutzer)

-  Container „Users“ nicht für normale Benutzerkonten verwenden
-  alle Konten deaktivieren, die nicht sofort verwendet werden
-  Benutzer müssen Kennwörter bei der ersten Benutzung ändern



Computerkonten

Sicherheit

-  Authentifizierung

-  Überwachung

Management

-  Softwarebereitstellung

-  Desktopmanagement

-  Hardware- und Softwarebestand



Benutzer anlegen mit „dsadd“

```
dsadd user „cn=test user, cn=users,  
dc=contoso,dc=msft“ -pwd *
```



Fragen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

<http://www.feldstudie.net>

<http://www.reinel-online.de>

